

**DAS ALTE TESTAMENT ...**

**... IST ABGELÖST UND ÜBERHOLT DURCH  
DAS NEUE TESTAMENT.**

**DAS ALTE TESTAMENT ...  
... IST DAS BUCH MIT DEN VERHEISSUNGEN,  
DIE IM NEUEN TESTAMENT IHRE  
ERFÜLLUNG GEFUNDEN HABEN.**

**DAS ALTE TESTAMENT ...  
... MIT SEINEN VERHEISSUNGEN WIRD  
IM NEUEN TESTAMENT BESTÄTIGT UND  
ERÖFFNET ALLEN MENSCHEN DIE  
HOFFNUNG AUF DIE VERHEISSUNG.**

## JOHANNES

### 5,36–39

- 36 Ich aber habe ein größeres Zeugnis als das des Johannes;  
denn die Werke, die mir der Vater gegeben hat, damit ich sie  
vollende, eben diese Werke, die ich tue, bezeugen von mir,  
dass mich der Vater gesandt hat.
- 37 Und der Vater, der mich gesandt hat, hat von mir Zeugnis  
gegeben. Ihr habt niemals seine Stimme gehört noch seine  
Gestalt gesehen,
- 38 und sein Wort habt ihr nicht in euch wohnen; denn ihr  
glaubt dem nicht, den er gesandt hat.
- 39 Ihr sucht in der Schrift, denn ihr meint, ihr habt das ewige  
Leben darin; und sie ist's, die von mir zeugt;

## LUKAS

### 10,25–37

- 25 Und siehe, da stand ein Schriftgelehrter auf, versuchte ihn und sprach: Meister, was muss ich tun, dass ich das ewige Leben ererbe?
- 26 Er aber sprach zu ihm: Was steht im Gesetz geschrieben? Was liest du?
- 27 Er antwortete und sprach: »Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von allen Kräften und von ganzem Gemüt, und deinen Nächsten wie dich selbst«.
- 28 Er aber sprach zu ihm: Du hast recht geantwortet; tu das, so wirst du leben.
- 29 Er aber wollte sich selbst rechtfertigen und sprach zu Jesus: Wer ist denn mein Nächster?
- 30 Da antwortete Jesus und sprach: Es war ein Mensch, der ging von Jerusalem hinab nach Jericho und fiel unter die Räuber; die zogen ihn aus und schlugen ihn und machten sich davon und ließen ihn halbtot liegen.
- 31 Es traf sich aber, dass ein Priester dieselbe Straße hinabzog; und als er ihn sah, ging er vorüber.
- 32 Desgleichen auch ein Levit: als er zu der Stelle kam und ihn sah, ging er vorüber.
- 33 Ein Samariter aber, der auf der Reise war, kam dahin; und als er ihn sah, jammerte er ihn;
- 34 und er ging zu ihm, goß Öl und Wein auf seine Wunden und verband sie ihm, hob ihn auf sein Tier und brachte ihn in eine Herberge und pflegte ihn.
- 35 Am nächsten Tag zog er zwei Silbergroschen heraus, gab sie dem Wirt und sprach: Pflege ihn; und wenn du mehr aus gibst, will ich dir's bezahlen, wenn ich wiederkomme.
- 36 Wer von diesen dreien, meinst du, ist der Nächste gewesen dem, der unter die Räuber gefallen war?
- 37 Er sprach: Der die Barmherzigkeit an ihm tat. Da sprach Jesus zu ihm: So geh hin und tu desgleichen!

## **GALATER**

### **3,23–27**

- 23 Ehe aber der Glaube kam, waren wir unter dem Gesetz verwahrt und verschlossen auf den Glauben hin, der dann offenbart werden sollte.
- 24 So ist das Gesetz unser Zuchtmeister gewesen auf Christus hin, damit wir durch den Glauben gerecht würden.
- 25 Nachdem aber der Glaube gekommen ist, sind wir nicht mehr unter dem Zuchtmeister.
- 26 Denn ihr seid alle durch den Glauben Gottes Kinder in Christus Jesus.
- 27 Denn ihr alle, die ihr auf Christus getauft seid, habt Christus angezogen.

